



**Kommunikation Motorsport**

Daniel Schuster

Telefon: +49 841 89-38009

E-Mail: [daniel2.schuster@audi.de](mailto:daniel2.schuster@audi.de)

[www.audi-mediacyenter.com](http://www.audi-mediacyenter.com)

## **Zwei Audi-Piloten in Startreihe eins**

- **Pole-Position für Edoardo Mortara auf dem Red Bull Ring**
- **Tabellenführer Jamie Green auf Startplatz zwei**

**Ingolstadt/Spielberg, 1. August 2015 – Bereits zum vierten Mal in diesem Jahr sicherte sich Audi für ein DTM-Rennen die komplette erste Startreihe. Auf dem Red Bull Ring in Spielberg holten Edoardo Mortara und Jamie Green für das Samstag-Rennen (Start um 18.13 Uhr, ab 18 Uhr live im „Ersten“) die Startplätze eins und zwei.**

Auf der Strecke, auf der er 2012 seinen ersten Sieg und auch seine bisher einzige Pole-Position in der DTM geholt hatte, zeigte Edoardo Mortara im Castrol EDGE Audi RS 5 DTM des Audi Sport Team Abt Sportsline eine eindrucksvolle Leistung: Nach Bestzeiten in beiden freien Trainingssitzungen hatte der Italiener auch im ersten Zeittraining die Nase vorn – und zwar deutlich: Fast zwei Zehntelsekunden legte er zwischen sich und seine Verfolger.

Nachdem er mit seinem ersten Reifensatz nur auf Position 13 lag, gelang Mortara im zweiten Versuch eine perfekte Runde, mit der er sich zum zweiten Mal in seiner DTM-Karriere den besten Startplatz sicherte. „Der Red Bull Ring ist offenbar ganz gut für mich“, freute sich der Audi-Pilot. „Ich mag die Strecke und auch die Atmosphäre. Bisher bin ich super zufrieden. Wir sind richtig schnell.“

Den zweiten Startplatz sicherte sich Tabellenführer Jamie Green im Hoffmann Group Audi RS 5 DTM des Audi Sport Team Rosberg. Der Brite verdrängte kurz vor Ende des 20-minütigen Zeittrainings Mercedes-Pilot Pascal Wehrlein auf Startplatz drei.

Der Tabellenzweite Mattias Ekström war im Red Bull Audi RS 5 DTM auf Position neun der drittbeste Audi-Pilot. Mike Rockenfeller komplettierte im Schaeffler Audi RS 5 DTM des Audi Sport Team Phoenix als Zehnter die Top Ten.

Für Miguel Molina endete das erste Zeittraining vorzeitig: An seinem Teufel Audi RS 5 DTM blockierten die Bremsen.



– Ende –

Der Audi-Konzern hat im Jahr 2014 rund 1.741.100 Automobile der Marke Audi an Kunden ausgeliefert. 2014 hat das Unternehmen bei einem Umsatz von € 53,8 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 5,15 Mrd. erreicht. Das Unternehmen ist global in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an den Standorten Ingolstadt, Neckarsulm, Győr (Ungarn), Brüssel (Belgien), Bratislava (Slowakei), Martorell (Spanien), Kaluga (Russland), Aurangabad (Indien), Changchun und Foshan (China) sowie Jakarta (Indonesien). Noch in diesem Jahr startet die Marke mit den Vier Ringen ihre Fertigung in Curitiba (Brasilien) sowie ab 2016 in San José Chiapa (Mexiko). 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die quattro GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und der Sportmotorradhersteller Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien). Das Unternehmen beschäftigt derzeit weltweit mehr als 80.000 Mitarbeiter, davon rund 58.000 in Deutschland. Von 2015 bis 2019 plant es Gesamtinvestitionen in Höhe von € 24 Mrd. – überwiegend in neue Produkte und nachhaltige Technologien. Audi steht zu seiner unternehmerischen Verantwortung und hat Nachhaltigkeit als Maßgabe für Prozesse und Produkte strategisch verankert. Das langfristige Ziel ist CO<sub>2</sub>-neutrale Mobilität.